

**Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses  
am Freitag, dem 16.03.2007, im Ausschusszimmer des Kreishauses  
Warendorf (4. OG, Zi. 540)**

**Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 10:20 Uhr**

			Seite
.	<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b>		
1.	Informationen zur Jahresrechnung 2006	<b>013/2007</b>	<b>3</b>
2.	Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2006	<b>014/2007</b>	<b>4</b>
3.	Übernahme einer Bürgschaft zu Gunsten der FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH	<b>015/2007</b>	<b>5</b>
4.	Schulden- und Zinsmanagement beim Kreis Warendorf	<b>016/2007</b>	<b>6</b>

**Anlagen**

Anlage 1	Informationen zur Jahresrechnung 2006
Anlage 2	Schulden- und Zinsmanagement beim Kreis Warendorf

**Anwesend:**

<b>Vorsitz</b>	
Bürsmeier-Nauert, Mechtild	
<b>Ausschussmitglieder</b>	
Gutsche, Guido	
Holtermann, Carl	
Juli, Reimund	
Kaup, Winfried	
Krause, Winfried	
Kreft, Peter	
Möllmann, Rolf	
Neumann, Jochem	
Northoff, Robert	
Pries, Wilhelm	
Stakenkötter, Catrin	
<b>stellv. Ausschussmitglieder</b>	
Arnkens-Homann, Dagmar	Vertretung für Herrn Norbert Bing
Nahrman, Rudolf	Vertretung für Herrn Herbert Oertker
Steiner, Hans-Rüdiger	Vertretung für Herrn Franz-Josef Busch- kamp
<b>von der Verwaltung</b>	
Funke, Stefan Dr.	
Hansen, Peter Dr.	
Kemper, Friedrich	
Prinz, Rudolf	

Frau Bürsmeier-Nauert eröffnet um 9.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Finanzausschuss mit Einladung vom 02.03.2007 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

**I. Öffentlicher Teil****1. Informationen zur Jahresrechnung 2006****013/2007**

Herr Dr. Funke berichtet anhand der beigefügten Präsentation (Anlage 1) zum letzten kameralen Jahresabschluss des Kreises Warendorf. Trotz gegenteiliger Befürchtungen konnte letztendlich durch rechtzeitiges Gegensteuern ein ausgeglichener Haushalt erreicht werden.

Herr Kaup gratuliert zu diesem Ergebnis und spricht den Mitarbeitern der Verwaltung seinen Dank für das Erreichte aus.

Herr Kreft kann sich dem Dank anschließen und sieht seine positiven Erwartungen zum Jahresabschluss bestätigt.

Herr Nahrman erkundigt sich nach Auswirkungen des Personalmanagements des Landes auf die Kreisverwaltung und nach der Einbringung der Eröffnungsbilanz.

Herr Dr. Funke erklärt, dass noch keine konkreten Personalmaßnahmen des Landes mit Auswirkung auf die Kreisverwaltung bekannt sind. Es ist jedoch möglich, dass aus dem Personalpool des Landes Mitarbeiter für die Lebensmittelkontrolle ausgebildet werden. Ferner ist mit der Umsetzung der Verwaltungsstrukturreform mit zusätzlichen Aufgaben für die Kommunen und möglicherweise mit Personalübernahmen zu rechnen.

Für die Feststellung der Eröffnungsbilanz räumt das Land den Kommunen einen Zeitraum von zwei Jahren nach dem Bilanzstichtag ein. Die Verwaltung strebt allerdings an, die Bilanz bereits am 21.09.2007 – zusammen mit dem Haushalt für das Jahr 2008 – in den Kreistag einzubringen.

Herr Neumann begrüßt aus finanzwirtschaftlicher Sicht die aufgezeigten Einsparungen bei den Personalaufwendungen. Er befürchtet allerdings, dass fortwährende Personaleinsparungen zu Einbußen bei der Qualität der Verwaltungsleistungen führen können.

Herr Dr. Funke schätzt die Belastungssituation so ein, dass die "Schmerzgrenze" wohl erreicht sein dürfte. Zusätzliche Aufgaben können nicht mehr mit dem vorhandenen Personalbestand aufgefangen werden und können zukünftig auch wieder zu steigenden Personalaufwendungen führen.

Frau Stakenkötter begrüßt die sparsame Haushaltsführung der Verwaltung einschließlich der durchgeführten personalwirtschaftlichen Maßnahmen.

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**2. Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2006****014/2007**

Der Finanzausschuss fasst folgende **Beschlussempfehlung**:

Die in der Verwaltungsvorlage aufgeführten über- und außerplanmäßig bereitgestellten Ausgaben des Jahres 2006 werden zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

<b>3.</b>	<b>Übernahme einer Bürgschaft zu Gunsten der FMO Flughafen Münster/Osnabrück GmbH</b>	<b>015/2007</b>
-----------	---	-----------------

Herr Neumann unterstreicht die kritische Haltung seiner Fraktion zum Flughafen Münster-Osnabrück. Es zeige sich erneut, dass die FMO GmbH nicht rentabel arbeiten könne.

Herr Kreft macht deutlich, dass die Bürgschaftserklärung eine seriöse und sinnvolle Unterstützung der FMO GmbH darstelle.

Herr Nahrman erklärt, dass bei der Ergebnisbetrachtung der Gesellschaft auch deren positive Wirkungen auf die Wirtschaft im Kreis Warendorf zu beachten sind.

Der Finanzausschuss fasst folgende **Beschlussempfehlung**:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Bürgschaftsverpflichtung zu Gunsten der Flughafen Münster/Osnabrück GmbH bis zur Höhe von 600 T€ einzugehen.

**Abstimmungsergebnis:**           14 Ja-Stimmen  
  1 Nein-Stimme

**4. Schulden- und Zinsmanagement beim Kreis Warendorf****016/2007**

Herr Dr. Funke gibt einen Überblick über die Verschuldung des Kreises, die Zinsbelastungen sowie die eingesetzten Derivate zur Verringerung von Zinsausgaben (s. Präsentation, Anlage 2).

Herr Juli begrüßt den vorgestellten Einsatz von Derivaten auf Seiten der Verbindlichkeiten und erkundigt sich, ob auch auf der Einnahmeseite des Kreises ein Treasury-Management erfolgt.

Herr Dr. Funke erklärt, dass ein aktives Zins- und Liquiditätsmanagement betrieben wird. Aktuell wird die Situation durch die hohen Liquiditätskredite geprägt, die zuletzt eine Größenordnung von 8 bis 9 Mio. € erreicht haben. Ziel ist es, die daraus resultierende Zinsbelastung so gering wie möglich zu halten.

Frau Stakenkötter erläutert kurz den Antrag der FDP-Fraktion vom 09.03.2007.

Herr Kreft, Herr Kaup, Herr Nahrman, Herr Neumann und Herr Juli bringen ihre Verwunderung über den Antrag zum Ausdruck.

Herr Kreft weist darauf hin, dass bereits mit den Beratungen zum Haushalt die wesentlichen Beschlüsse zur GWK gefasst worden seien und dass der Antrag im Widerspruch zur damaligen Haltung der FDP-Fraktion stehe.

Auch nach der Auffassung von Herrn Nahrman setzt sich die FDP-Fraktion mit dem Antrag in Widerspruch zu erst kürzlich vertretenen Positionen. Er unterstreicht, dass die FWG bereits während der Haushaltsplanberatungen einen umfassenden Prüf-Antrag gestellt hat, der aber – insbesondere auch von den Vertretern der FDP-Fraktion - abgelehnt wurde.

Herr Nahrman gibt ferner zu bedenken, dass die zukünftige Entwicklung des Aktienkurses der RWE-AG und die Entwicklung der Dividenden Risiken berge. Dies solle bei der Verwendung der Aktien bedacht werden. Bei der Prüfung, ob der Verkauf der Aktien zum Zwecke der Schuldentilgung sinnvoll ist, sei auch an die Schulden der kreisangehörigen Städte und Gemeinden zu denken.

Frau Stakenkötter erklärt, dass der Antrag lediglich dazu dienen solle, durch die Erhebung verlässlicher Fakten die Diskussion zu versachlichen. Es solle der Bildung von „Schattenhaushalten“ entgegengewirkt werden.

Herr Dr. Funke erklärt, dass die Tätigkeit der GWK völlig transparent sei; der Wirtschaftsplan werde jeweils in öffentlicher Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport vorgestellt. Darüber hinaus werden Wirtschaftsplan und Bilanz in der Gesellschafterversammlung der GWK, die personell identisch ist mit dem Finanzausschuss, eingehend erläutert, anschließend wird Beschluss gefasst (zum Wirtschaftsplan) bzw. das Jahresergebnis festgestellt (zum Jahresabschluss). Der Jahresabschluss sei zudem Anlage zum Haushaltsplan. Außerdem stehen sowohl Verwaltung

als auch Geschäftsführer der Gesellschaft für jedes Gespräch und für sämtliche Auskünfte zur Verfügung. Insofern kann in Bezug auf das RWE-Aktien-Vermögen und die Erträge aus Dividenden in keiner Weise von einem "Schattenhaushalt" gesprochen werden. Diesen Einwand weist Herr Dr. Funke deshalb auf das Schärfste zurück.

Er erklärt ferner, dass die Verwaltung bereits eine umfangreiche Prüfung zur Verwendung der Dividendenerträge begonnen hat. Diese Prüfung beinhaltet auch steuerliche Gesichtspunkte. Über das Ergebnis soll in der Sitzung des Finanzausschusses am 25.05.2007 berichtet werden.

Frau Stakenkötter zieht den Antrag vom 09.03.2007 zurück.

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Mechtild Bürsmeier-Nauert  
Vorsitz

Dr. Stefan Funke  
Schriftführer